

TV-Youngster können mit Saison zufrieden sein

Zerbst (rgo). Zum Saisonfinale in der Bezirksliga-Staffel Sachsen-Anhalt, Altersklasse mU18, empfingen die Basketballer des TV „Gut Heil“ Zerbst am Sonnabend die Vertretung der Basketballgemeinschaft Magdeburg, um die letzte Chance auf den Staffelsieg zu wahren. Zerbst unterlag nach gutem Spiel mit 77:84.

Die 23 Zuschauer in der Turnhalle in der Zerbster Fuhrstraße sahen eine Begegnung, die eine bessere Werbung für den Basketballsport nicht sein konnte. Zwei gleichstarke Teams lieferten sich ein spannendes Duell, bei dem die Gastgeber die gefälligeren Spielzüge boten, aber die übermächtige physische Präsenz der Gäste nicht entscheidend überwinden konnten.



Hans Richter überläuft die Gästeabwehr. Foto: Ralf Gohl

Das Team aus der Landeshauptstadt verfügte einfach über die kräftigeren und längeren Spieler und nutzte das entsprechend im Spiel unter den „Brettern“: Die Zerbster gefielen stets, wenn der Ball schnell und kombinationssicher in den eigenen Reihen bewegt wurde. Dann liefen die Gäste meist nur hinterher.

Leider wurde schon im ersten Viertel deutlich, dass das Unternehmen Staffelsieg für die Gastgeber nicht so einfach umsetzbar sein würde. Seit dem letzten Punktspiel waren für die Zerbster bereits sieben Wochen ins Land gegangen. Diese lange Wettkampfpause kann durch kein Training kompensiert werden und macht sich vor allem in der Trefferquote bemerkbar. Viel zu viele offene und einfache Würfe fanden nicht das Ziel. Gegen eine gute Mannschaft bekommt man dann eben nicht so oft eine zweite oder gar dritte Chance. So ging Magdeburg in Führung und gab diese trotz heftigster Gegenwehr bis zum Schlusspfiff nicht wieder ab.

Obwohl die Zerbster in diesem Spiel einem stärkeren Gegner unterlegen waren, können sie am Ende mit dem zweiten oder dritten Platz – abhängig von den Ergebnissen der vier noch ausstehenden Nachholspiele in der Staffel – in ihrem ersten Jahr in der Altersklasse U18 sehr zufrieden sein.